

214107-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services de gestion de projets de construction – MPI für Geoanthropologie, Jena - Umbau und Generalsanierung zum Institutsgebäude von zwei denkmalgeschützten

Klinikgebäuden - Projektsteuerung

OJ S 61/2026 27/03/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Max-Planck-Gesellschaft , GV-Bauabteilung

Adresse électronique: bieterfragen@gv.mpg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisation qui passe un marché subventionné par un pouvoir adjudicateur

Activité du pouvoir adjudicateur: Enseignement

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: MPI für Geoanthropologie, Jena - Umbau und Generalsanierung zum Institutsgebäude von zwei denkmalgeschützten Klinikgebäuden - Projektsteuerung

Description: Der Leistungsumfang betrifft eine umfangreiche Generalsanierung von zwei denkmalgeschützten Bestandsgebäuden (ehemals Kliniken) mit Planung und Umbau zu neuen Verwaltungs- und Laborräumen für das MPI für Geoanthropologie in Jena. Auf dem Flurstück 105 / Lessingstraße 1 befindet sich die ehemalige Urologie mit einem denkmalgeschütztem Teil aus dem Jahr 1914 und einem Anbau aus dem Jahr 1991 (Gesamtfläche ca. 2.560 m²). Auf dem Flurstück 102/5 / Lessingstraße 2 befindet sich die ehemalige HNO aus dem Baujahr 1928 (Gesamtfläche ca. 2.940 m²). Teile der Flächen sind im Zuge der Planung jedoch in Technikfläche und NUF 7 umzunutzen. Die Gebäude sind jeweils 4-geschossig mit zusätzlichem teilbelichteten Kellergeschoss sowie nicht ausgebauten Giebelgeschoss. Da die Gebäude nebst Gartenanlage unter Denkmalschutz stehen, ist eine enge Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege bzw. der unteren Denkmalschutzbehörde erforderlich. Das Institutsgebäude des MPI für Geoanthropologie wird größtenteils aus Büroflächen und Büronebenflächen bestehen, weiterhin sind Seminarräume, ein Laborbereich mit Lagerflächen sowie Serverräume und einem „Decision Theatre“ geplant. Der Laborbereich wird als -von allen experimentell arbeitenden Organisationseinheiten gemeinsam genutzter- Laborpool ausgebildet, der so eine synergetische Nutzung einzelner Räume und Raumbereiche gewährleisten soll (z.B. Reinraum, Massenspektrometrie usw.). Es gibt also keine rein abteilungsbezogenen Laborflächen. Der hochinstallierte Experimentalbereich mit den Laboren, Laborlagern und den Servern soll in dem Anbau der Urologie untergebracht werden, da dieser entkernt werden kann und typologisch gut geeignet ist. Alle niedrig installierten Flächen, d.h. vor allem die Büro- und Kommunikationsflächen werden in den denkmalgeschütztem Teil der Urologie sowie der HNO untergebracht werden, da mit diesen Räumen -bis auf Ausnahmen wie z.B. Seminarräume- gut auf die bestehende Raumstruktur reagieren können, um die Eingriffe in die Substanz gering zu halten. Der Raumbedarfsplan hat als Sonderflächen nur das „Decision Theatre“ und die Lagerflächen für Equipment und Proben / Bohrkerne ausgewiesen. Zudem sind einige Serverflächen als

Sonderflächen abgebildet, da diese nicht über den üblichen Schlüssel abbildbar sind. Weitere Angaben zur Ausgangssituation / Aufgabenstellung können der Anlage 01 entnommen werden. Gegenstand dieses VgV-Vergabeverfahrens sind die erforderlichen Leistungen der „Projektsteuerung“ gem. § 2 Heft Nr. 09 AHO, 6. Auflage, inkl. Besondere Leistungen „BIM-Management“. Eine differenzierte Leistungsbeschreibung ist der Anlage 04 zu entnehmen. Vom Auftragnehmer wird als besondere Leistung gefordert, eine BIM fähige „CDE Plattform“ nach den Anforderungen des AG anzuschaffen und für das Projekt zu betreiben. Es wird vom Auftragnehmer erwartet, dass zur Optimierung der Planungsprozesse „Lean-Construction-Methoden“ angewendet werden. Zur Minimierung von Schnittstellen ist ein „Inbetriebnahme Management“ als Leistung zu erbringen. Besonderer Hinweis betr. Bieterfragen aufgrund besonderer äußerer Ereignisse (z.B. Sars-COV-2 oder Ukraine Krieg): Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotserstellung etwaige mögliche bzw. erkennbare Beeinträchtigungen, z.B. in Bezug auf die Verfügbarkeit von Materialien und Produkten, Arbeitskräften, eine evtl. verzögerte Beibringung von geforderten Nachweisen, Auswirkungen auf etwaige Nachunternehmer etc. Fragen, die in diesem Zusammenhang auftreten, bitten wir rechtzeitig vor Angebotsfrist über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen.

Identifiant de la procédure: 04d71afe-1626-4701-9eb7-8dfc66eadafb

Identifiant interne: Z.WISY.A.000310.VgV.PJS.2975

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71541000 Services de gestion de projets de construction

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Jena, Lessingstr. 1 und 2

Code postal: 07745

Subdivision pays (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 1,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Alle Wesentlichen für die Erstellung des Teilnahmeantrages erforderlichen Unterlagen, stehen Ihnen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5f41f014-54fd-40f8-9694-7afa9a470176> Für die Abgabe Ihres Teilnahmeantrages ist eine einmalige kostenfreie Registrierung auf der Plattform erforderlich. Im Bieterassistenten geben Sie hierfür bitte am Ende beim Schritt „Teilnahmeantrag einreichen“ den natürlichen Namen/jur. (Büro-) Namen in dem dafür vorgesehenen Feld an. Die Integrität der Daten und die vertrauliche Behandlung Ihres Teilnahmeantrages sind durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung sichergestellt. Das Datenvolumen ist pro Datei auf 50 MB begrenzt. Für die Teilnahme wird keine Vergütung gewährt. Mit Abgabe eines Teilnahmeantrages wird Einverständnis hiermit erklärt. Sollten sich aus Sicht der Bewerber Nachfragen ergeben, sind diese ausschließlich über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen. Die eingegangenen Fragen und Antworten zum laufenden Verfahren, stehen stets aktuell ausschließlich in der eVergabe allen Bewerbern zur Einsicht zur Verfügung. Bewerber sind verpflichtet, sich regelmäßig und

eigenverantwortlich bis unmittelbar vor Teilnahmeschluss über den jeweils aktuellen Stand auf der zuvor genannten Website zu informieren und die dort zur Verfügung gestellten Informationen bei der Abgabe des Teilnahmeantrages zu berücksichtigen. Nachteile, die durch eine Nichtbeachtung der ausschließlich auf der zuvor genannten Website eingestellten Informationen entstehen, gehen zu Lasten des Bewerbers.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv - Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 VgV

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: MPI für Geoanthropologie, Jena - Umbau und Generalsanierung zum Institutsgebäude von zwei denkmalgeschützten Klinikgebäuden - Projektsteuerung

Description: Der Leistungsumfang betrifft eine umfangreiche Generalsanierung von zwei denkmalgeschützten Bestandsgebäuden (ehemals Kliniken) mit Planung und Umbau zu neuen Verwaltungs- und Laborräumen für das MPI für Geoanthropologie in Jena. Auf dem Flurstück 105 / Lessingstraße 1 befindet sich die ehemalige Urologie mit einem denkmalgeschütztem Teil aus dem Jahr 1914 und einem Anbau aus dem Jahr 1991 (Gesamtfläche ca. 2.560 m²). Auf dem Flurstück 102/5 / Lessingstraße 2 befindet sich die ehemalige HNO aus dem Baujahr 1928 (Gesamtfläche ca. 2.940 m²). Teile der Flächen sind im Zuge der Planung jedoch in Technikfläche und NUF 7 umzunutzen. Die Gebäude sind jeweils 4-geschossig mit zusätzlichem teilbelichteten Kellergeschoss sowie nicht ausgebauten Giebelgeschoss. Da die Gebäude nebst Gartenanlage unter Denkmalschutz stehen, ist eine enge Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege bzw. der unteren Denkmalschutzbehörde erforderlich. Das Institutsgebäude des MPI für Geoanthropologie wird größtenteils aus Büroflächen und Büronebenflächen bestehen, weiterhin sind Seminarräume, ein Laborbereich mit Lagerflächen sowie Serverräume und einem „Decision Theatre“ geplant. Der Laborbereich wird als -von allen experimentell arbeitenden Organisationseinheiten gemeinsam genutzter- Laborpool ausgebildet, der so eine synergetische Nutzung einzelner Räume und Raumbereiche gewährleisten soll (z.B. Reinraum, Massenspektrometrie usw.). Es gibt also keine rein abteilungsbezogenen Laborflächen. Der hochinstallierte Experimentalbereich mit den Laboren, Laborlagern und den Servern soll in dem Anbau der Urologie untergebracht werden, da dieser entkernt werden kann und typologisch gut geeignet ist. Alle niedrig installierten Flächen, d.h. vor allem die Büro- und Kommunikationsflächen werden in den denkmalgeschütztem Teil der Urologie sowie der HNO untergebracht werden, da mit diesen Räumen -bis auf Ausnahmen wie z.B. Seminarräume- gut auf die bestehende Raumstruktur reagieren können, um die Eingriffe in die Substanz gering zu halten. Der Raumbedarfsplan hat als Sonderflächen nur das „Decision Theatre“ und die Lagerflächen für Equipment und Proben / Bohrkern ausgewiesen. Zudem sind einige Serverflächen als Sonderflächen abgebildet, da diese nicht über den üblichen Schlüssel abbildbar sind. Weitere Angaben zur Ausgangssituation / Aufgabenstellung können der Anlage 01 entnommen werden. Gegenstand dieses VgV-Vergabeverfahrens sind die erforderlichen Leistungen der „Projektsteuerung“ gem. § 2 Heft Nr. 09 AHO, 6. Auflage, inkl. Besondere Leistungen „BIM-Management“. Eine differenzierte Leistungsbeschreibung ist der Anlage 04 zu entnehmen.

Vom Auftragnehmer wird als besondere Leistung gefordert, eine BIM fähige „CDE Plattform“ nach den Anforderungen des AG anzuschaffen und für das Projekt zu betreiben. Es wird vom Auftragnehmer erwartet, dass zur Optimierung der Planungsprozesse „Lean-Construction-Methoden“ angewendet werden. Zur Minimierung von Schnittstellen ist ein „Inbetriebnahme Management“ als Leistung zu erbringen. Besonderer Hinweis betr. Bieterfragen aufgrund besonderer äußerer Ereignisse (z.B. Sars-COV-2 oder Ukraine Krieg): Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotserstellung etwaige mögliche bzw. erkennbare Beeinträchtigungen, z.B. in Bezug auf die Verfügbarkeit von Materialien und Produkten, Arbeitskräften, eine evtl. verzögerte Beibringung von geforderten Nachweisen, Auswirkungen auf etwaige Nachunternehmer etc. Fragen, die in diesem Zusammenhang auftreten, bitten wir rechtzeitig vor Angebotsfrist über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen.
Identifiant interne: 45351f45-8b80-49f0-a3c2-fb2e7f14f820

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71541000 Services de gestion de projets de construction

Options:

Description des options: Der AG ist berechtigt und behält sich vor, dem AN im Rahmen einer Vertragserweiterung weitere Leistungen der Leistungsstufe(n) 3 - 5 gem. Anlage A1, A2 und A3 für o.g. Projekt durch eine spätere gesonderte schriftliche Beauftragung in folgenden Stufen einzeln zu übertragen: Stufe 2: Leistungsstufe(n) 3 gem. Anlage A1, A2 und A3 Stufe 3: Leistungsstufe(n) 4 gem. Anlage A1, A2 und A3 Stufe 4: Leistungsstufe(n) 5 gem. Anlage A1, A2 und A3 Der AN verpflichtet sich, diese Leistungen nach entsprechender Beauftragung durch den AG zu erbringen, sofern sie ihn spätestens 12 Monate nach der letzten Teilleistung aus der letztbeauftragten Stufe beauftragt werden. Ansonsten ist er in seiner Entscheidung frei, ob er die weiteren Leistungen zu den vereinbarten Honoraren ausführen will.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Jena, Max-Planck-Institut für Geoanthropologie

Code postal: 07745

Subdivision pays (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 76 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Bitte beachten Sie, dass das Übermitteln größerer Datenvolumen (z.B. Pläne) mehr Zeit (ggf. je nach Datenvolumen und Geschwindigkeit der genutzten/ zur Verfügung stehenden Datenleitung) in Anspruch nehmen kann. Beginnen Sie deshalb bitte rechtzeitig vor Teilnahmeschluss mit der Übermittlung der Teilnahmeunterlagen. Sollte es zu Problemen bei der Übermittlung kommen, melden Sie sich bitte rechtzeitig vor Abgabeschluss beim Support der eVergabe. Für die Angebotsabgabe ist ausschließlich die Textform nach § 126b BGB zugelassen. Im Bieterassistenten geben Sie hierfür bitte am Ende beim Schritt „Angebotseinreichung“ den natürlichen Namen/jur. (Büro-) Namen in dem dafür vorgesehenen Feld an. Dabei ist sichergestellt, dass die Integrität der Daten und die

vertrauliche Behandlung Ihres Angebots durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung gewährleistet sind. Über eine etwaige Teilnahme am Verhandlungsverfahren werden Sie schriftlich informiert. Gemäß § 17 (11) VgV behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag ohne Verhandlungen mit den Bietern zu vergeben.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Mit Einreichung dieses Teilnahmeantrages bestätigt der Bewerber, dass er nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem er niedergelassen ist, in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staats eingetragen ist (für Bewerber mit Sitz in Deutschland: wird bestätigt, dass der Bewerber in ein entsprechendes Handelsregister, Partnerschaftsregister bzw. Berufsregister ordnungsgemäß eingetragen ist, soweit der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Weiter bestätigt der Bewerber mit Einreichung dieses Teilnahmeantrages, dass die im Auftragsfall für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen über die erforderliche Qualifikation als Architekten bzw. Ingenieure (oder vergleichbar) gem. § 75 Abs. 1 und 2 VgV verfügen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Erklärung über den Personalbestand für Leistungen der Projektsteuerung, die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind und beauftragt werden sollen für die Jahre 2023, 2024 und 2025, wobei die fest angestellte Mitarbeiter/innen in Vollzeit, inkl. Büro-Inhaber/in bzw. -Geschäftsführer/in sind. Teilzeitkräfte sind in Vollzeitäquivalente (VZÄ) entsprechend umzurechnen (ohne freie Mitarbeiter/innen, Praktikant/innen und Aushilfen). Geforderte Mindeststandards: Mittelwert über die Jahre 2023 - 2025 ≥ 5 Personen (VZÄ). (Bewerbergemeinschaften werden in Summe gewertet).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: bzw. eine verbindliche Bestätigung des Versicherers bzw. seines Versicherungsmaklers einzureichen, dass eine solche Versicherung abgeschlossen wird und die Versicherung für die Dauer des Vertragsverhältnisses zu unterhalten. Die Vorlage eines Versicherungsnachweises mit dem Teilnahmeantrag ist nicht erforderlich und nicht gewünscht. Bei Bietergemeinschaften ist die Versicherung in der geforderten Höhe von jedem Mitglied separat abzuschließen und nachzuweisen. Geforderte Mindeststandards: Folgende Deckungssummen sind für die Berufshaftpflichtversicherung mindestens nachzuweisen: ≥ 5

Mio. EUR für Personenschäden und ≥ 3 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden; je 2-fach maximiert (bei Projektversicherung/Excedentendeckung 1-fach maximiert).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Erklärung über den Jahresumsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen, die beauftragt werden sollen. Geforderte Mindeststandards: Mittelwert ≥ 500.000 € netto.

(Bewerbergemeinschaften werden in Summe gewertet).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Übergeordnete Anforderungen an die Referenzen Nr. 01 bis 04: Der Bewerber hat die Angaben zu den Mindestanforderungen sowie die Angaben, welche ggf. für die Erstellung einer Rangfolge erforderlich sind, in den Abschnitten Nr. 03 und Nr. 04 anzugeben. Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mit vergleichbaren Leistungen gewertet, deren LPH 8 innerhalb der letzten fünf Jahre ab Fristende zur Einreichung der Teilnahmeanträge mit (Teil-)Schlussrechnung oder Abnahme gem. VOB/B abgeschlossen wurde. Die Anforderungen an die Leistungen des BIM-Managements (vgl. Referenz Nr. 03; Kap. 3.3) und die Anwendung / Berücksichtigung von öffentlichem Vergaberecht (vgl. Referenz Nr. 04; Kap. 3.4) können über die dort abgefragte separate Referenz oder - kumuliert - über die Referenz Nr. 01 oder 02 nachgewiesen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft bei dem angegebenen Auftraggeber/innen auf Plausibilität zu überprüfen. Nicht wahrheitsgetreue Angaben führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Referenz 1 - Mindestanforderung: - Eine vergleichbare Leistung für die Errichtung eines Objektes als Laborgebäude oder vergleichbares Objekt mit besonderen technischen und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung "Labor" im Leistungsbild "Projektsteuerung gem. AHO Heft Nr. 09" mit mindestens einer HZ $\geq$ IV bzw.

Projektklasse $\geq$ IV - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von mindestens 3

Projektstufen (Bereich: PS 1 - 5) - Eine vergleichbare Leistung mit Gesamtkosten (KG 200 bis 700; ohne 611 und 612) $\geq 30,0$ Mio. € netto - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von

mindestens 3 Handlungsbereichen (Bereich: A bis E) in jeweils mind. 3 der erbrachten

Projektstufen. - Abschluss der Referenz gem. Nr. 3.0 (s.o.) innerhalb der letzten 5 Jahre

Referenz 1 - Bewertung: Vergleichbarkeit der Bauaufgabe (Wichtungsfaktor 5): - 2 Punkte:

Errichtung eines Laborgebäude mit BIM-Management oder vergleichbares Objekt mit besonderen technischen und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene

Nutzung "Labor" im Leistungsbild "Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09)" mit mindestens einer

HZ $\geq$ IV bzw. Projektklasse $\geq$ IV (10 Punkte) - 1 Punkt: Errichtung eines Objektes als

Laborgebäude oder vergleichbares Objekt mit besonderen technischen und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung "Labor" im Leistungsbild

"Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09) mit mindestens einer HZ $\geq$ IV bzw. Projektklasse $\geq$ IV (5

Punkte) Vergleichbarkeit der erbrachten Projektstufen (Wichtungsfaktor 5): - 3 Punkte:

Erbringung von 5 Projektstufen (15 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Projektstufen (10

Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Projektstufen (5 Punkte) Vergleichbarkeit der erbrachten

Handlungsbereiche (Wichtungsfaktor 5): - 3 Punkte: Erbringung von 5 Handlungsbereichen in

jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (15 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (10 Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (5 Punkte) Vergleichbarkeit des Bauvolumens (Wichtungsfaktor 2): - 8 Punkte: > 51.000.000 € (16 Punkte) - 7 Punkte: > 48.000.000 € (14 Punkte) - 6 Punkte: > 45.000.000 € (12 Punkte) - 5 Punkte: > 42.000.000 € (10 Punkte) - 4 Punkte: > 39.000.000 € (8 Punkte) - 3 Punkte: > 36.000.000 € (6 Punkte) - 2 Punkte: > 33.000.000 € (4 Punkte) - 1 Punkt: ≥ 30.000.000 € (2 Punkte) Vergleichbarkeit der Fläche (Wichtungsfaktor 2): - 6 Punkte: > 10.000 m²BGF (12 Punkte) - 5 Punkte: > 8.000 m²BGF (10 Punkte) - 4 Punkte: > 6.000 m²BGF (8 Punkte) - 3 Punkte: > 4.000 m²BGF (6 Punkte) - 2 Punkte: > 2.000 m²BGF (4 Punkte) - 1 Punkt: ≤ 2.000 m²BGF (2 Punkte) Besondere Projektspezifika (Wichtungsfaktor 6) - 1 Punkt: Nachbarschaftlicher Koordinationsaufwand (komplexe Anforderungen an die Projektorganisation und Logistik) (6 Punkte) - 1 Punkt: Energieeffizienzmaßnahmen (6 Punkte) BIM-Management (Wichtungsfaktor 10): - 3 Punkte: Umsetzung von "Open-BIM" (30 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von Leistungen des BIM-Managements (20 Punkte) - 1 Punkt: Keine Leistungen des BIM-Managements (10 Punkte) Beachtung von öffentlichem Vergaberecht (Wichtungsfaktor 3): - 4 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. und 02. Abschnitt (12 Punkte) - 3 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 02. Abschnitt (9 Punkte) - 2 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. Abschnitt (6 Punkte) - 1 Punkt: Keine Vergaben gem. VOB/A (3 Punkte) Es können maximal 122 Punkte für Referenz Nr. 1 erreicht werden. Es kann maximal eine Gesamtpunktzahl 214 Punkte (Referenz 1 + 2) erreicht werden.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 122,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Übergeordnete Anforderungen an die Referenzen Nr. 01 bis 04: Der Bewerber hat die Angaben zu den Mindestanforderungen sowie die Angaben, welche ggf. für die Erstellung einer Rangfolge erforderlich sind, in den Abschnitten Nr. 03 und Nr. 04 anzugeben. Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mit vergleichbaren Leistungen gewertet, deren LPH 8 innerhalb der letzten fünf Jahre ab Fristende zur Einreichung der Teilnahmeanträge mit (Teil-)Schlussrechnung oder Abnahme gem. VOB/B abgeschlossen wurde. Die Anforderungen an die Leistungen des BIM-Managements (vgl. Referenz Nr. 03; Kap. 3.3) und die Anwendung / Berücksichtigung von öffentlichem Vergaberecht (vgl. Referenz Nr. 04; Kap. 3.4) können über die dort abgefragte separate Referenz oder - kumuliert - über die Referenz Nr. 01 oder 02 nachgewiesen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft bei dem angegebenen Auftraggeber/innen auf Plausibilität zu überprüfen. Nicht wahrheitsgetreue Angaben führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Referenz 2 - Mindestanforderung: - Eine vergleichbare Leistung für einen Umbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als Verwaltungsgebäude / Bürogebäude oder vergleichbares Objekt mit besonderen technischen und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im Leistungsbild "Projektsteuerung gem. AHO Heft Nr. 09" mit mindestens einer HZ ≥ III bzw. Projektklasse ≥ III - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von mindestens 3 Projektstufen (Bereich: PS 1 - 5) - Eine vergleichbare Leistung mit Gesamtkosten (KG 200 bis 700; ohne 611 und 612) ≥ 20,0 Mio. € netto - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von mindestens 3 Handlungsbereichen (Bereich: A bis E) in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen. - Abschluss der Referenz gem. Nr. 3.0 (s. o.) innerhalb der letzten 5 Jahre

Referenz 2 - Bewertung: Vergleichbarkeit der Bauaufgabe (Wichtungsfaktor 2): - 2 Punkte: Umbau/Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als

Verwaltungs-/Bürogebäude oder vergl. Objekt mit bes. techn. und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im LB "Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09)" mit mind. einer HZ $\geq$ IV bzw. Projektklasse $\geq$ IV (4 Punkte) - 1 Punkt: Umbau/Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als Verwaltungs-/Bürogebäude oder vergl. Objekt mit bes. techn. und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im LB "Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09)" mit mind. einer HZ $\geq$ III bzw. Projektklasse $\geq$ III (2 Punkte) Vergleichbarkeit der erbrachten Projektstufen (Wichtungsfaktor 4): - 3 Punkte: Erbringung von 5 Projektstufen (12 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Projektstufen (8 Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Projektstufen (4 Punkte) Vergleichbarkeit der erbrachten Handlungsbereiche (Wichtungsfaktor 4): - 3 Punkte: Erbringung von 5 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (12 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (8 Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (4 Punkte) Vergleichbarkeit des Bauvolumens (Wichtungsfaktor 1): - 8 Punkte: $> 40.000.000$ € (8 Punkte) - 7 Punkte: $> 37.000.000$ € (7 Punkte) - 6 Punkte: $> 34.000.000$ € (6 Punkte) - 5 Punkte: $> 31.000.000$ € (5 Punkte) - 4 Punkte: $> 29.000.000$ € (4 Punkte) - 3 Punkte: $> 26.000.000$ € (3 Punkte) - 2 Punkte: $> 23.000.000$ € (2 Punkte) - 1 Punkt: $\geq 20.000.000$ € (1 Punkt) Vergleichbarkeit der Fläche (Wichtungsfaktor 1): - 6 Punkte: > 10.000 m²BGF (6 Punkte) - 5 Punkte: > 8.000 m²BGF (5 Punkte) - 4 Punkte: > 6.000 m²BGF (4 Punkte) - 3 Punkte: > 4.000 m²BGF (3 Punkte) - 2 Punkte: > 2.000 m²BGF (2 Punkte) - 1 Punkt: ≤ 2.000 m²BGF (1 Punkt) Besondere Projektspezifika (Wichtungsfaktor 6) - 1 Punkt: Nachbarschaftlicher Koordinationsaufwand (komplexe Anforderungen an die Projektorganisation und Logistik) (6 Punkte) - 1 Punkt: Verschiedene Bauabschnitte (6 Punkte) - Insgesamt max. 12 Punkte Sanierung (Wichtungsfaktor 10): - 3 Punkte: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz im laufenden Betrieb und Energieeffizienzmaßnahmen (30 Punkte) - 2 Punkte: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz und Energieeffizienzmaßnahmen (20 Punkte) - 1 Punkt: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz (10 Punkte) Beachtung von öffentlichem Vergaberecht (Wichtungsfaktor 2): - 4 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. und 02. Abschnitt (8 Punkte) - 3 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 02. Abschnitt (6 Punkte) - 2 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. Abschnitt (4 Punkte) - 1 Punkt: Keine Vergaben gem. VOB/A (2 Punkte) Es können maximal 92 Punkte für Referenz Nr. 2 erreicht werden. Es kann maximal eine Gesamtpunktzahl 214 Punkte (Referenz 1 + 2) erreicht werden.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 92,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Übergeordnete Anforderungen an die Referenzen Nr. 01 bis 04: Der Bewerber hat die Angaben zu den Mindestanforderungen sowie die Angaben, welche ggf. für die Erstellung einer Rangfolge erforderlich sind, in den Abschnitten Nr. 03 und Nr. 04 anzugeben. Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mit vergleichbaren Leistungen gewertet, deren LPH 8 innerhalb der letzten fünf Jahre ab Fristende zur Einreichung der Teilnahmeanträge mit (Teil-)Schlussrechnung oder Abnahme gem. VOB/B abgeschlossen wurde. Die Anforderungen an die Leistungen des BIM-Managements (vgl. Referenz Nr. 03; Kap. 3.3) und die Anwendung / Berücksichtigung von öffentlichem Vergaberecht (vgl. Referenz Nr. 04; Kap. 3.4) können über die dort abgefragte separate Referenz oder - kumuliert - über die Referenz Nr. 01 oder 02 nachgewiesen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft bei dem angegebenen Auftraggeber/innen auf Plausibilität zu

überprüfen. Nicht wahrheitsgetreue Angaben führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Referenz 2 - Mindestanforderung: - Eine vergleichbare Leistung für einen Umbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als Verwaltungsgebäude / Bürogebäude oder vergleichbares Objekt mit besonderen technischen und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im Leistungsbild "Projektsteuerung gem. AHO Heft Nr. 09" mit mindestens einer HZ $\geq$ III bzw. Projektklasse $\geq$ III - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von mindestens 3 Projektstufen (Bereich: PS 1 - 5) - Eine vergleichbare Leistung mit Gesamtkosten (KG 200 bis 700; ohne 611 und 612) $\geq$ 20,0 Mio. € netto - Eine vergleichbare Leistung mit Erbringung von mindestens 3 Handlungsbereichen (Bereich: A bis E) in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen. - Abschluss der Referenz gem. Nr. 3.0 (s. o.) innerhalb der letzten 5 Jahre

Referenz 2 - Bewertung: Vergleichbarkeit der Bauaufgabe (Wichtungsfaktor 2): - 2 Punkte: Umbau/Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als Verwaltungs-/Bürogebäude oder vergl. Objekt mit bes. techn. und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im LB "Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09)" mit mind. einer HZ $\geq$ IV bzw. Projektklasse $\geq$ IV (4 Punkte) - 1 Punkt: Umbau/Sanierung eines denkmalgeschützten Objektes als Verwaltungs-/Bürogebäude oder vergl. Objekt mit bes. techn. und organisatorischen Anforderungen in Bezug auf die vorgesehene Nutzung im LB "Projektsteuerung (AHO Heft Nr. 09)" mit mind. einer HZ $\geq$ III bzw. Projektklasse $\geq$ III (2 Punkte)

Vergleichbarkeit der erbrachten Projektstufen (Wichtungsfaktor 4): - 3 Punkte: Erbringung von 5 Projektstufen (12 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Projektstufen (8 Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Projektstufen (4 Punkte)

Vergleichbarkeit der erbrachten Handlungsbereiche (Wichtungsfaktor 4): - 3 Punkte: Erbringung von 5 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (12 Punkte) - 2 Punkte: Erbringung von 4 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (8 Punkte) - 1 Punkt: Erbringung von 3 Handlungsbereichen in jeweils mind. 3 der erbrachten Projektstufen (4 Punkte)

Vergleichbarkeit des Bauvolumens (Wichtungsfaktor 1): - 8 Punkte: $> 40.000.000$ € (8 Punkte) - 7 Punkte: $> 37.000.000$ € (7 Punkte) - 6 Punkte: $> 34.000.000$ € (6 Punkte) - 5 Punkte: $> 31.000.000$ € (5 Punkte) - 4 Punkte: $> 29.000.000$ € (4 Punkte) - 3 Punkte: $> 26.000.000$ € (3 Punkte) - 2 Punkte: $> 23.000.000$ € (2 Punkte) - 1 Punkt: $\geq 20.000.000$ € (1 Punkt)

Vergleichbarkeit der Fläche (Wichtungsfaktor 1): - 6 Punkte: > 10.000 m²BGF (6 Punkte) - 5 Punkte: > 8.000 m²BGF (5 Punkte) - 4 Punkte: > 6.000 m²BGF (4 Punkte) - 3 Punkte: > 4.000 m²BGF (3 Punkte) - 2 Punkte: > 2.000 m²BGF (2 Punkte) - 1 Punkt: ≤ 2.000 m²BGF (1 Punkt)

Besondere Projektspezifika (Wichtungsfaktor 6) - 1 Punkt: Nachbarschaftlicher Koordinationsaufwand (komplexe Anforderungen an die Projektorganisation und Logistik) (6 Punkte) - 1 Punkt: Verschiedene Bauabschnitte (6 Punkte)

- Insgesamt max. 12 Punkte

Sanierung (Wichtungsfaktor 10): - 3 Punkte: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz im laufenden Betrieb und Energieeffizienzmaßnahmen (30 Punkte) - 2 Punkte: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz und Energieeffizienzmaßnahmen (20 Punkte) - 1 Punkt: Umbau und Sanierung mit Denkmalschutz (10 Punkte)

Beachtung von öffentlichem Vergaberecht (Wichtungsfaktor 2): - 4 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. und 02. Abschnitt (8 Punkte) - 3 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 02. Abschnitt (6 Punkte) - 2 Punkte: Vergaben gem. VOB/A 01. Abschnitt (4 Punkte) - 1 Punkt: Keine Vergaben gem. VOB/A (2 Punkte)

Es können maximal 92 Punkte für Referenz Nr. 2 erreicht werden. Es kann maximal eine Gesamtpunktzahl 214 Punkte (Referenz 1 + 2) erreicht werden.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Übergeordnete Anforderungen an die Referenzen Nr. 01 bis 04: Der Bewerber hat die Angaben zu den Mindestanforderungen sowie die Angaben, welche ggf. für die Erstellung einer Rangfolge erforderlich sind, in den Abschnitten Nr. 03 und Nr. 04 anzugeben. Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mit vergleichbaren Leistungen gewertet, deren LPH 8 innerhalb der letzten fünf Jahre ab Fristende zur Einreichung der Teilnahmeanträge mit (Teil-)Schlussrechnung oder Abnahme gem. VOB/B abgeschlossen wurde. Die Anforderungen an die Leistungen des BIM-Managements (vgl. Referenz Nr. 03; Kap. 3.3) und die Anwendung / Berücksichtigung von öffentlichem Vergaberecht (vgl. Referenz Nr. 04; Kap. 3.4) können über die dort abgefragte separate Referenz oder - kumuliert - über die Referenz Nr. 01 oder 02 nachgewiesen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft bei dem angegebenen Auftraggeber/innen auf Plausibilität zu überprüfen. Nicht wahrheitsgetreue Angaben führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Referenz 4 - Mindestanforderung: - Eine vergleichbare Referenz, in der Bauleistungen - unter Berücksichtigung des für den Bund maßgeblichen, öffentlichen Vergaberechts oberhalb und unterhalb des Schwellenwertes für Bauleistungen - in den LPH 6 & 7 durch die Planenden ausgeschrieben und durch den Auftraggeber beauftragt wurden. Die Leistungen der Zentralen Vergabestelle können dabei auch durch den AG bzw. einen externen Dienstleister im Projekt erbracht worden sein. - Abschluss der Referenz gem. Nr. 3.0 (s.o.) innerhalb der letzten 5 Jahre

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 0,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: vgl. Anlage 01 "Allgemeine Vergabeunterlage", Kap. 4.4, "Gesamtauswertung" und Anlage 05 "Zuschlagskriterien"

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

Critère:

Type: Qualität

Nom: Qualität

Description: vgl. Anlage 01 "Allgemeine Vergabeunterlage", Kap. 4.4, "Gesamtauswertung" und Anlage 05 "Zuschlagskriterien"

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5f41f014-54fd-40f8-9694-7afa9a470176>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5f41f014-54fd-40f8-9694-7afa9a470176>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 05/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten. Sollten mehr als die in der Auftragsbekanntmachung vorgesehenen Bewerber ihre Eignung für das Verhandlungsverfahren nachgewiesen haben, erfolgt eine Bewertung der eingereichten Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb gemäß der beigefügten Matrix zum Teilnahmewettbewerb (vgl. Anlage 03). Die erforderlichen Angaben zur Bewertung der vergleichbaren Leistungen sind in den Formblättern vollständig und nachvollziehbar anzugeben. Die drei bis fünf Bewerber, die ihre Eignung nachgewiesen und in der Bewertung die höchsten Punktzahlen gem. Rangfolge erzielt haben, werden zur Abgabe eines verbindlichen und zuschlagsfähigen Erstangebotes aufgefordert. Die viert- und fünfplatzierten Bewerber werden nur dann zur Angebotsabgabe aufgefordert, wenn sie mind. 80 % der Punktzahl des Drittplatzierten gem. Rangfolge erzielt haben. Bei Punktgleichheit auf einem Rang, welcher für die Teilnahme am weiteren Verfahren relevant ist, entscheidet zunächst die höhere Punktzahl des Unterkriteriums Nr. 01 der 01. wertungsfähigen Referenz und nachfolgend, falls weiterhin eine Punktgleichheit vorliegt die höhere Punktzahl der nachfolgenden Unterkriterien Nr. 02 bis X in absteigender Reihenfolge. Sofern auch danach Punktgleichheit herrscht, entscheidet das Los.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué:

Falls Sie sich als Bewerbergemeinschaft bewerben ist Folgendes zu beachten:

Bewerbergemeinschaften sind als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR), als offene Handelsgesellschaft (oHG) sowie in haftungsrechtlich vergleichbarer Form einer anderen EU-Rechtsordnung zugelassen. Es ist im Teilnahmeantrag aufzuzeigen, wer an der Bewerbergemeinschaft beteiligt ist. Dem Auftraggeber ist im Teilnahmeantrag ein

verantwortlicher Ansprechpartner aus der Bewerbergemeinschaft zu benennen. Die Übernahme der gesamtschuldnerischen Haftung wird mit Einreichung des Teilnahmeantrags durch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft erklärt.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierung von Oberbayern

Vergabekammer Südbayern

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bieterkommunikation

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Max-Planck-Gesellschaft , GV-Bauabteilung

Numéro d'enregistrement: ef4ae513-1252-472f-a217-63adc11a85d5

Adresse postale: Hofgartenstraße 8

Ville: München

Code postal: 80539

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: bieterfragen@gv.mpg.de

Téléphone: +49 8921080

Télécopieur: +49 8921081344

Adresse internet: <http://www.mpg.de>

Profil de l'acheteur: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Numéro d'enregistrement: aa8b0828-c81b-4559-8d50-a3c97e41455c

Adresse postale: Maximilianstraße 39

Ville: München

Code postal: 80538

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Téléphone: +49 8921762411

Adresse internet: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Bieterkommunikation

Numéro d'enregistrement: 97d1f3bb-8aca-4056-b760-21e8384455bc

Ville: München

Code postal: 80539

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: bieterfragen@gv.mpg.de

Téléphone: +49 8921080

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: f28db343-39aa-4e5a-af8e-5dedf8e405e3 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 26/03/2026 13:42:26 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 214107-2026

Numéro de publication au JO S: 61/2026

Date de publication: 27/03/2026